



An der HafenCity Universität Hamburg ist im Bereich Bauingenieurwesen schnellstmöglich folgende Stelle als

Wiss. Mitarbeiter:in im Projekt „Next Generation City Networking“ (NGCN)“

Software Engineer

Entgeltgruppe 14 TV-L

zur Unterstützung in der Forschung mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist bis zum 31.12.2027 befristet.

Wir über uns

Die HafenCity Universität Hamburg - Universität für Baukunst und Metropolenentwicklung (HCU) - ist eine thematisch auf die gebaute Umwelt fokussierte Hochschule. Die HCU vereint unter einem Dach alle Aspekte des Bauens in Gestaltung und Entwurf, Ingenieur- und Naturwissenschaften sowie Geistes- und Sozialwissenschaften.

Das vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) geförderte Deutsche Zentrum Mobilität der Zukunft (DZM) bündelt Kompetenzen aus Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft und öffentlicher Verwaltung und leistet mit vier Forschungs- und Innovationsstandorten Beiträge zur Mobilitätsforschung.

Hamburg, mit der HafenCity Universität Hamburg (HCU) als Verbundkoordinatorin, ist einer von bundesweit vier geförderten Standorten. Der Projektstandort in Hamburg, das Hanseatic Wireless Innovation Competence Center (HAWICC), führt inter- und transdisziplinäre Projekte von der Grundlagenforschung bis zur anwendungsorientierten Forschung und Entwicklung durch. Der Fokus im HAWICC liegt dabei auf der gebauten Umwelt der Mobilität, also der gebauten Infrastruktur, im Zusammenspiel mit Wireless-Technologien und unter Einbeziehung von KI. Durch die enge Kooperation mit den bundesweiten DZM-Standorten (beispielsweise das Karlsruher Institut für Technologie (KIT)) wird derzeit ein bundesweites Netzwerk aufgebaut, von dem auch der oder die Stelleninhaber:in mittel- und langfristig profitieren kann.

Das Gesamtvorhaben Next Generation City Networking (NGCN) ist das zweite Teilprojekt im HAWICC, in dem neun Professuren/ Fachbereiche der HafenCity Universität Hamburg (HCU) und der Technischen Universität Hamburg (TUHH) interdisziplinär zusammenarbeiten. Darüber hinaus sind Praxispartner:innen aus der Wirtschaft und Gesellschaft eingebunden. Das inter- und transdisziplinäre Projekt NGCN mit der HCU als Konsortialführerin leistet einen Beitrag zur Infrastrukturseite der Mobilität unter Einbeziehung von neuartigen Funktechnologien und KI. Für den speziellen Anwendungsfall der Routenoptimierung von Rettungsfahrzeugen wie auch für übergeordnete Zielstellungen in der Planung der Stadt der kurzen

und schnellen Wege wird ein digitaler Zwilling eines Stadtquartiers entwickelt, der statische und dynamische Daten zur Verkehrssituation in einem urbanen Echtzeitlagebild zusammenführt. Die Stelle ist der Professur von Prof. Dr.-Ing. Youness Dehbi zugeordnet.

Hier finden Sie weitere Informationen zur [HCU](#) und zur [Arbeitgeberin Freie und Hansestadt Hamburg](#).

Ihre Aufgaben

Im Rahmen der interdisziplinären Forschungsarbeit zur Sicherheit und Resilienz urbaner Infrastrukturen umfasst das Aufgabenfeld insbesondere:

- Modellierung und Simulation von Bewegungsströmen in sicherheitsrelevanten Kontexten, z. B. zur Analyse von Passagierflüssen zwischen Verkehrsträgern (Bahn–Schiff), an Kreuzungspunkten oder in komplexen Übergangsbereichen
- Entwicklung und Anwendung von Routingmodellen für Rettungseinsätze, u. a. bei Verkehrsunfällen, Havarie ähnlichen Situationen oder Großschadenslagen mit vielen betroffenen Personen (z. B. Massenpanik), unter Einbezug relevanter Personen-, Umgebungs- und Situationsdaten
- Konzeption alternativer Einsatzszenarien zur Optimierung der Notfallversorgung, inkl. Transportlogistik, Ressourceneinsatz (z. B. Rettungskräfte, medizinische Infrastruktur) und Kapazitätenmanagement in Abhängigkeit von räumlichen und zeitlichen Gegebenheiten
- Verfahren und Werkzeuge: Systematische Untersuchung relevanter Methoden und Technologien (VR, AR, Agentenbasierte Modellansätze) zur Modellierung von Rettungseinsätzen

Ihr Profil

Erforderlich

Sie sind bereits bei der Freien und Hansestadt Hamburg beschäftigt oder sind schwerbehindert oder Schwerbehinderten nach dem SGB IX gleichgestellt.

- überdurchschnittlich abgeschlossene Promotion /PhD im thematischen Kontext der Geoinformatik oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig) in der o.g. Fachrichtung oder einer vergleichbaren Studienfachrichtung
- fundierte Erfahrung im Umgang mit Graphdatenstruktur und -algorithmen, insbesondere im Kontext räumlicher Graphdatenbanken
- gute Kenntnisse in 3D-Webentwicklung zur Visualisierung von 3D-Stadtmodellen, insbesondere unter Einsatz von CesiumJS

Vorteilhaft

- EDV-Kenntnisse sowie Kenntnisse in den gängigen MS-Office Programmen (Word, Excel, Power Point)
- Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Zielorientierung
- sichere Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift

Unser Angebot

- ein Arbeitsplatz im attraktiven Arbeitsumfeld in der HafenCity
- abwechslungsreiche Tätigkeit im universitären Umfeld mit internationalen Wissenschaftspartner:innen
- eine familienfreundliche Hochschule, die ihre Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie unterstützt
- Förderung der fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung durch ein vielfältiges Fort- und Weiterbildungsangebot
- weitere Benefits wie beispielsweise Vergünstigungen in den Mensen des Studierendenwerks

Ihre Bewerbung

Bitte übersenden Sie uns folgende Dokumente:

- Anschreiben,
- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweise der geforderten Qualifikation,
- aktuelle Beurteilung bzw. aktuelles Zeugnis (nicht älter als drei Jahre),
- für die Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren einen Nachweis,
- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle (nur bei Beschäftigten des öffentlichen Dienstes).

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie uns bitte bis zum **25.08.2025**, unter Angabe der Kennziffer 2025-96, per E-Mail mit den Bewerbungsunterlagen in einer Datei im PDF-Format (keine ZIP Dateien) an:

HafenCity Universität
Personalverwaltung
Stellen-Nr.: 2025-96
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
E-Mail: HCU-bewerbung@vw.hcu-hamburg.de

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerber:innen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ([Informationen für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen](#)).

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen deshalb Bewerbungen aller Menschen, unabhängig von Geschlecht und geschlechtlicher Identität, ethnischer Herkunft und Nationalität, Alter, Religion und Weltanschauung, Behinderung, sexueller Orientierung und Identität oder sozialer Herkunft.

Kontakt

Kontakt bei fachlichen Fragen

HafenCity Universität Hamburg
Bauingenieurwesen
Prof. Dr.-Ing. Youness Dehbi
+49 40 428 27-5328

Kontakt bei Fragen zum Ausschreibungsverfahren

HafenCity Universität Hamburg
Personal und Recht
Anastasia Kraus
+49 40 300 880-5231

Wir weisen Sie darauf hin, dass im Falle eines Vorstellungsgespräches grundsätzlich **keine Kosten für Reise und Unterkunft** übernommen werden können.

Der HafenCity Universität Hamburg ist es aufgrund der Vielzahl von Bewerbungen leider **nicht möglich, übersandte Bewerbungsunterlagen zurückzusenden**. Bitte reichen Sie in diesem Fall **keine Originale** ein. Sofern Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag beifügen, erhalten Sie Ihre Unterlagen selbstverständlich un-
aufgefordert zurück.